

## Arnim, Ludwig Achim von: Des Bauerwirths Heimkehr (1806)

1 Es wollt ein Fuhrmann über Land fahren,  
2 Er wollt drey Eimer Wein aufladen,  
3 Ein süßen und ein sauern,  
4 Altemeralte ein süßen und ein sauern.

5 Und da er über die Brück hinein fuhr,  
6 Da brach ihm sein Geissel und auch sein Schnur,  
7 Schwarzbraune ließ er laufen:  
8 Altemeralte u.s.w.

9 Er kam wohl vor der Frau Wirthin ihr Haus,  
10 Frau Wirthin schauet oben heraus  
11 Mit ihren schwarzbraunen Augen:  
12 Altemeralte u.s.w.

13 Frau Wirthin habt ihr nicht soviel Gewalt,  
14 Daß ihr ein'n Fuhrmann über Nacht behalt,  
15 Dazu vier Roß und Wagen:  
16 Altemeralte u.s.w.

17 Ey so viel Gewalt, das hab ich wol,  
18 Ich weiß nur nicht wie ich mich halten soll,  
19 Mein Mann ist nicht daheime:  
20 Altemeralte u.s.w.

21 Er ist fort, ist über Feld,  
22 Er hat einen Beutel, darin ist kein Geld,  
23 Er wird bald wieder kommen:  
24 Altemeralte u.s.w.

25 Und da das Wirthlein heime kam,  
26 Frau Wirthin hatt' einen andern Mann,  
27 Sehr übel thät er sie schlagen:

28 Altemeralte u.s.w.

29 »ey wollt ihr mich so übel schlagen,

30 So will ichs meinem Vater sagen.

31 Dazu will ichs ja wagen«:

32 Altemeralte u.s.w.

33 Willt fort, willt nimmer wieder kommen,

34 So laß du mir die Schlüssel zukommen,

35 Die Schlüssel zu deinen Kästen:

36 Altemeralte u.s.w.

37 Frau Wirthin war so voller List,

38 Sie schiebet die Schlüssel wohl zwischen die Brüst,

39 Sie sprach, sie habs verloren:

40 Altemeralte u.s.w.

41 Ey hast du dann die Schlüssel verloren,

42 So haben wir gute Aexte und Bohrer,

43 Die Kiste können wir aufhauen:

44 Altemeralte u.s.w.

45 Und da die Kiste offen war,

46 Darinnen war ein junger Knab,

47 Er blüht, als wie die Rosen:

48 Altemeralte u.s.w.

49 Ey Bauerwirthlein laß mich lange leben,

50 Ich will dir hundert Thaler geben,

51 Dazu will ichs euch ja geben:

52 Altemeralte u.s.w.